

Pressebericht über unser Boßel-Event

Neuanfang einer Boßelwanderung

Am 24. Januar 2026 machten sich 30 Mitglieder des 1. Gestorfer Schi- und Wanderklubbs e. V. auf den Weg zu einer Boßelwanderung. Bepackt mit 2 Gummiboßeln (rot und blau), 1 Rakel (oder Kraber) zum Bergen der Boßeln aus Wassergräben am Wegesrand, 3 Bollerwagen zum Transport von Heißgetränken, roten und blauen Startnummern ging es vom Harbergstübchen, dem Vereinsheim des Klubbs los. Gespielt wurde nach Oldenburger Boßel-Regeln. In zwei Mannschaften à 12 Personen wurden die Kugeln auf den betonierten Feldwegen weit geworfen. Manch eine Kugel verirrte sich im Graben oder auf dem Feld. Einige Teilnehmer hatten dieses Kugel-Wurf-Spiel zum ersten Mal gemacht und waren begeistert. Alle hatten sehr viel Spaß, trotz der eisigen Kälte.

Nach ca. 2,5 Stunden ging es wieder zurück zum Harbergstübchen, wo es heiße Suppe und Heißgetränke zum Aufwärmen gab. Alle waren sich einig: Ein tolles Ereignis, dass man ruhig noch einmal wiederholen kann.

(Autorin: Christine Meier)